

Mach mit,  
mach's **queer** in **L**indow!

2016

Dein Berliner  
**MULTI**  
Sportevent

QUEER  
SPIELE



# Das ORGA-TEAM



## GRUSSWORT vom OrgaTeam



Liebe Teilnehmende,

herzlich willkommen in Lindow zur zweiten Ausgabe der QUEERSPIELE BERLIN!

Wir haben die letzten zwei Jahre seit der Premiere der QUEERSPIELE genutzt, um sowohl das sportliche Angebot als auch das Rahmenprogramm - basierend auf eurem Feedback - noch mehr auf eure Wünsche zuzuschneiden und um eure Lust zum Mitmachen, Ausprobieren und Genießen vollends zu wecken!

Nach der erfolgreichen Organisation der 1. QUEERSPIELE BERLIN 2014 haben auch die „Zwischenjahre“ gezeigt, dass die Berliner Vereine nicht nur ein tolles Sportangebot für euch jahrein, jahraus zu bieten haben, sondern dass diese Kooperation im Rahmen der QUEERSPIELE auch die Zusammenarbeit und Kommunikation untereinander enorm verbessert hat und unsere Berliner Sport-Community bereichert. Somit gab es nie Zweifel daran, die QUEERSPIELE auch 2016 wieder umzusetzen. Und, man darf ja mal träumen: Erwächst aus diesem Multi-sport-Team evtl. in ein paar Jahren auch der Wille zur Organisation eines internationalen queeren Groß-Events in Berlin? In der jüngsten Vergangenheit haben sich ja weder die EuroGames, noch die Outgames und Gay Games mit Ruhm bekleckert.

Nun, statt Zukunftsmusik konzentrieren wir uns jetzt erstmal auf die QUEERSPIELE 2016 im Sportzentrum Lindow. Wir wünschen euch viel Spaß beim Ausprobieren der zahlreichen Sportarten und wir hoffen, dass diese Schnuppertrainings den einen oder die andere auch demnächst motivieren bei den wöchentlichen Trainingseinheiten, die die Sportvereine und -gruppen kompetent anbieten, teilzunehmen!

Ausdauer, Koordination, Schnelligkeit, mal anders und mit anderen als gewohnt plus QUEERSPIELE Tanz und Team-Olympiade, Grillparty, Lagerfeuer und Mach mit Aktionen: Das Programm der 2. QUEERSPIELE BERLIN ist auch 2016 bunt: Wir wünschen euch jede Menge Spaß bei der 2. Auflage!

Euer Orga-Team



**GRUSSWORT** von Herrn *Michael Müller*,  
Regierender Bürgermeister von Berlin



Herzlich willkommen zur 2. Auflage der „Queerspiele“ in Berlin.

Toleranz und Freiheit, Weltoffenheit und Lebensfreude: Das sind die Markenzeichen der Queerspiele. Sie passen perfekt zu Berlin: Als Treffpunkt für Menschen, die Berlins Weltoffenheit und Liberalität verkörpern und die für eine menschliche, eine faire, eine von gegenseitigem Respekt getragene Gesellschaft stehen, in der Vielfalt als Bereicherung begriffen wird und nicht als Makel. Dass queere Kultur und Lebensweise bei uns fest verwurzelt sind, lässt sich nicht zuletzt an der großen Zahl queerer Sportvereine in der Stadt ablesen.

Dass viele davon sich nun zusammengetan haben, um sich und die von ihnen angebotenen Sportarten bei den zweiten Queerspielen Berlins vorzustellen, begrüße ich sehr.

Viel ist in den vergangenen Jahren erreicht worden, was die Akzeptanz und Gleichstellung von Schwulen, Lesben, Transsexuellen und Transgendern in Berlin betrifft. Aber im Alltag müssen wir immer noch Diskriminierungen bis hin zur Gewalt beklagen. Es bleibt also viel zu tun, dass queere Lebensweisen genauso offen und selbstverständlich gelebt werden können wie heterosexuelle. Ein Sportfest, der queeren Community stärkt das Selbstbewusstsein lesbischer, schwuler und transidenter Menschen und setzt ein starkes Zeichen gegen Diskriminierung und Ausgrenzung.

In diesem Sinne wünsche ich den Queerspielen Berlin 2016 viel Erfolg. Vor allem aber wünsche ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dass Ihnen das Wochenende in Lindow so gut gefällt, dass Sie sich im Anschluss für den regelmäßigen Vereinssport entscheiden.

*Michael Müller*

**GRUSSWORT** von Frau *Heidrun Otto*,  
Bürgermeisterin der Stadt Lindow (Mark)



Sehr geehrte Sportlerinnen und Sportler,

als ehrenamtliche Bürgermeisterin der Stadt Lindow heiße ich alle Teilnehmer der Queerspiele 2016 in unserer Stadt herzlich willkommen. Ich freue mich sehr, dass Sie erneut das Sport- und Bildungszentrum in unserem Ort für die Austragung Ihres Sportfestes gewählt haben.

Sie haben damit eine gute Wahl getroffen, denn es erwarten Sie hier hervorragende Bedingungen in einer wunderschönen Umgebung, sodass Ihr sportliches Wochenende sicher zu einem unvergesslichen Erlebnis werden wird.

Wenn es Ihnen bei uns in Lindow gefällt, sagen Sie es bitte weiter, denn Sie helfen uns damit, das Sport- und Bildungszentrum und unsere Stadt bekannt zu machen

Mein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, insbesondere den Organisatoren, den Helferinnen und Helfern. Nur Ihre Einsatzfreude und Organisationkraft haben es möglich gemacht, dass dieses Sportevent zum zweiten Mal hier in Lindow stattfinden kann.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich viel Freude am sportlichen Miteinander, an konstruktiven Gesprächen, der Veranstaltung einen guten Verlauf und mir persönlich, dass Sie wiederkommen!



**GRUSSWORT** von Frau *Dilek Kolat*,  
Senatorin für Arbeit, Integration und Frauen



Liebe Teilnehmende der Queerspiele Berlin 2016,  
gerade in Zeiten, in denen der Rechtspopulismus europaweit erschreckend an Stärke gewinnt, werden eine solidarische Community, die Sichtbarkeit verschiedener Lebensweisen und die Verteidigung der bisherigen gesellschaftlichen Errungenschaften von Lesben, Schwulen, Bisexuellen sowie trans- und intergeschlechtlichen Menschen umso wichtiger.

Als Regenbogenstadt setzt Berlin und seine Community mit den zweiten Queerspielen erneut ein Zeichen für die Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt und für Selbstbestimmung.

Der Sport gilt als ein zentraler Bereich des gesellschaftlichen Miteinanders. Doch auch dieser Bereich ist nicht frei von Vorurteilen und Diskriminierungen. Auch Lesben, Schwule, Bisexuelle sowie trans- und intergeschlechtliche Menschen können sowohl beim Zugang als auch bei der Ausübung einer Sportart Beschimpfungen, Anfeindungen und Diskriminierungen ausgesetzt sein. Das Recht, selbstbestimmt und diskriminierungsfrei Sport zu treiben, muss vielerorts immer wieder neu erkämpft werden.

Ich freue mich daher sehr, dass sich auch in diesem Jahr im Rahmen der zweiten Queerspiele eine Vielzahl an schwul-lesbischen und queeren Sportvereinen zusammengeschlossen haben, um ein diskriminierungsfreies Sportfest zu organisieren. Mein besonderer Dank gilt auch den vielen Ehrenamtlichen, die dies möglich machen.

Die Queerspiele schaffen eine gute Grundlage für den Austausch, für das Kennenlernen und für Empowerment. Sie machen die Vielfalt in Berlin sichtbar und zeigen, wie Barrieren im Sport abgebaut werden können.

Ich wünsche Ihnen und allen teilnehmenden Sportler\_innen gutes Gelingen, viel Spaß sowie viele wertvolle Erfahrungen!

**GRUSSWORT** von Herrn *Dr. Heiner Brandt*,  
Direktor des Landessportbundes Berlin

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

Sport treiben kann man unter ganz verschiedenen Vorzeichen: Mit festliegender Sportart - je nach Leistungsorientierung - als Spitzen- oder Breitensport, mit wechselnden Sportarten - ohne Teilnahme an irgendeinem Liga-Betrieb - als Freizeitsport, alternativ und genauso gut auch in einer nach kultureller, weltanschaulicher, religiöser oder sexueller Präferenz zusammengesetzten Sport-Community. Die „Queerspiele“ stehen für letzteres und bilden eine vielfältige und fassettenreiche etablierte Berliner Sportszene ab.



Dabei sind schwul-lesbische Vereinsgruppen heute bestens in den regulären Verbandsbetrieb ihrer Sportarten integriert. Die Queer-Szene belebt und bereichert unsere Sportmetropole. Die schwul-lesbischen Vereine gehören in der Berliner Sport-Familie einfach dazu.

Im Namen des Landessportbundes möchte ich dem Orga-Team der „Queerspiele“ für Initiative und Durchhaltevermögen danken. Den Aktiven und ihren Gästen wünsche ich ein sportlich erfolgreiches wie unterhaltsames Wochenende.

*Heiner Brandt*



## GRUSSWORT von Herrn Frank Henkel, Senator für Inneres und Sport



Nach der gelungenen Auftaktveranstaltung in 2014 finden in diesem Jahr die zweiten Queerspiele in Lindow statt. Ein spannendes Wochenende erwartet die Teilnehmenden. Viele Sportarten gilt es zu entdecken, auszuprobieren und kennenzulernen. Das Angebot ist wieder bunt gemischt. Schwimmen, Rudern, Klettern aber auch Philippinischer Stockkampf sind nur ein kleiner Auszug aus dem vielfältigen Programm, bei dem sich fast alles um Bewegung dreht.

Aber nicht nur die Bewegung steht im Mittelpunkt. Sich kennenlernen, Kontakte knüpfen und vertiefen, Netzwerke aufbauen – das alles können die Berlinerinnen und Berliner an diesem Wochenende in Lindow machen. Gemeinsam Sport treiben und den Abend gemütlich beim Grillen mit Musik und netten Gesprächen ausklingen lassen. Erlebnisse, die ein lebendiges und harmonisches Miteinander in unserer Gesellschaft fördern und helfen, Diskriminierung und Vorurteile abzubauen.

Für Weltoffenheit und Toleranz steht auch Berlin. So bunt gemischt wie das Veranstaltungsprogramm ist, so ist auch die Sportmetropole Berlin. Menschen mit den unterschiedlichsten Lebensentwürfen und Herkünften bereichern die Stadt. Deshalb freut es mich besonders, dass die Queerspiele keine einmalige Angelegenheit waren. Ich würde es mir wünschen, wenn die Veranstaltung sich fest etabliert.

## RAHMENPROGRAMM

alles auf einen Blick - WANN / WAS

### Freitag, 26. August 2016

15:00 - 21:00 Uhr	Registrierung	Empfangsbereich/Village
16:30 - 21:30 Uhr	SPORT	siehe Sportprogramm
18:00 - 20:00 Uhr	Abendessen (Cafeteria 15 - 24 Uhr geöffnet)	Mensa/Cafet.
20:40 - 21:00 Uhr	Musik-Act-Live	neben Cafeteria/ Rückseite Village
21:00 - 21:20 Uhr	Welcome mit QUEERSPIELE Tanz	
21:20 - 23:00 Uhr	Tanz und Lagerfeuer	
23:00 - 01:00 Uhr	Loungefeeling mit Musik	

### Samstag, 27. August 2016

07:00 - 21:00 Uhr	Registrierung und InfoCounter geöffnet	
07:00 - 09:00 Uhr	FrühSPORT	
07:00 - 09:00 Uhr	Frühstück	
09:15 - 10:15 Uhr	Offizielle Eröffnung	
10:15 - 19:30 Uhr	SPORT	
11:00 - 24:00 Uhr	Cafeteria geöffnet	
12:00 - 14:00 Uhr	Mittagessen	
18:30 - 21:45 Uhr	Grillbuffet	
21:00 - 01:00 Uhr	QUEERSPIELE 2016 Party mit Tanz und Lagerfeuer	

### Sonntag, 28. August 2016

09:00 - 12:00 Uhr	InfoCounter geöffnet	
07:00 - 09:00 Uhr	FrühSPORT	
07:00 - 09:00 Uhr	Frühstück	
09:00 - 14:00 Uhr	SPORT	
09:00 - 12:00 Uhr	QUEERSPIELE Team-Olympiade	verschiedene Stationen
11:00 - 15:00 Uhr	Cafeteria geöffnet	
12:00 - 14:00 Uhr	Mittagessen	
14:15 - 15:00 Uhr	Abschlussfeier mit Siegerehrung	

### Info für unsere Tagesgäste

Das Gelände ist von 6:00 Uhr bis 23:00 Uhr durchgehend geöffnet. Danach wird das Tor jederzeit vom Security Service geöffnet werden, so dass du so lange wie du möchtest mit uns auf dem Gelände verweilen kannst. *Einfach klingeln!*



# QUEERSPIELE - TEAMOLYMPIADE

Mach mit - mach's queer!

Gemeinsam mit Köpfchen, Kraft und Ausdauer

Auch bei der Team-Olympiade steht natürlich der Fun im Vordergrund, aber es ist auch der einzig (wahre) sportliche Wettkampf der Queerspiele!

Also, „ran an die Bouletten“ und zwar so: In fünf- bis achtköpfigen (Mixed-)Teams könnt ihr am *Sonntag* an 4 Stationen gemeinsam eure Geschicklichkeit, Ausdauer und Teamgeist beweisen. Die Zeiteinteilung (irgendwann zwischen 09:00 und 12:00 Uhr) und Reihenfolge ist euch dabei völlig selbst überlassen. Wichtig ist nur, dass ihr die einzelnen Aufgaben gemeinsam absolviert und euch vor Beginn eurer sportlichen Team-Reise mit Teamnamen auf dem Aushang in der Eingangshalle eintragt. Erneut müsst ihr euch mit den Elementen Wasser, Sand und Luft auseinandersetzen.

Stimmungstechnisch wird Lindow brodeln, denn bei gutem Wetter finden alle Team-Olympiade-Wettbewerbe zentral an einem Ort statt, so dass sich alle Teams gegenseitig anfeuern und bestaunen können. Also eigentlich schon Motivation genug, doch natürlich geht es auch in diesem Jahr um die goldene Krone der Queerspiele und um tolle Preise!

Auch das Orga-Team der QUEERSPIELE wird an den Start gehen – werden sie es dieses Jahr aufs Treppchen schaffen und beweisen, dass auch sie nicht nur organisieren, sondern auch sportlich bis zum Umfallen kämpfen können und sie besonders im Team ganz stark sind?!

Zeigt ihnen, dass ihr besser seid!



## AUFTRAINIEREN „Essen und Trinken satt“

Bei der Anmeldung erhältst du ein Teilnehmerband, was als Eintrittskarte zu allen Mahlzeiten dient. Da die Trainingszeiten nicht alle zur selben Zeit enden oder beginnen hoffen wir auf eine gute Verteilung zu den Essenszeiten. Diese sind wie folgt:

Essenszeiten		
Freitag	Abendessen	18:00–20:00 Uhr
Samstag	Frühstück	07:00–09:00 Uhr
	Mittagessen	12:00–14.00 Uhr
	Abendessen	18:30–21:30 Uhr
Sonntag	Frühstück	07:00–09:00 Uhr
	Mittagessen	12:00–14.00 Uhr

Auf dem Gelände gibt es 3 Wasserzapfstationen, an denen du mit deiner QUEERSPIELE Trinkflasche so viel Wasser zapfen kannst wie du möchtest. Die Zapfstellen sind im Plan in deinem Programmheft eingezeichnet.

Darüber hinaus ist die Cafeteria gantztägig geöffnet und lockt mit allerlei Snacks, Eis, sowie leckeren Kaffee-Milchmixgetränken und erfrischenden Kaltgetränken. Wer dann noch abends „den kleinen Hunger“ bekommt, kann auch an der Bar noch kleine Leckereien bekommen – samt alkoholischen und alkoholfreien Getränken. Für die Speisen und Getränke der Cafeteria und Bar musst du bezahlen.

## ANTRAINIEREN „Sport satt!“ Und wie du dazu kommst

Im Empfangsbereich findest du große Stellwände mit dem jeweiligen Tagesstundenplan und einer Möglichkeit, deinen Teilnahmewunsch zu vermerken. Wenn dort die Liste voll ist, suchst du dir einen anderen Sport oder schaust, ob es zu dem gewünschten Training weitere Einheiten gibt. Wenn du weiterhin keinen Platz mehr bekommst, schau auf jeden Fall zum Trainingsbeginn trotzdem vorbei. Vielleicht ist ja jemand kurzfristig abgesprungen. Eine Ansprechperson wird euch bei den Stellwänden beraten und möglichst alle Fragen rund um den Sportplan beantworten. Im Programmheft findest du in der Mitte einen Stundenplan. Trenne ihn heraus und zeichne deine Sporteinheiten ein. Damit verlierst du nie den Überblick. Wir hoffen auf diesem Weg zu erreichen, fast alle eure Trainingswünsche erfüllen zu können.

*Noch eine sehr große Bitte von eurer Sport AG: Um allen Trainingshungrigen die Teilnahme an möglichst vielen Kursen anbieten zu können, möchten wir euch bitten, euch nur zu den Trainingseinheiten einzutragen, an denen ihr wirklich teilnehmen könnt oder wollt. Danke!*



## RELAXEN *Nach dem Training ist vor dem nächsten Training*

Sportliche Fitness hängt von vielen Faktoren ab: Ja, als erstes kommt das Training, als zweites die Ernährung, aber auch die Entspannung darf nicht fehlen! Auch hierfür sind die Queerspiele und unser Gastgeber, die Sportschule Lindow, eine perfekte Location und zwar mit einer **Massage!** Das kostet zwar ein wenig extra, minimiert aber deine Regeneration um die Hälfte. Eine Massage ist ideal zum Lösen von Verspannungen, sie fördert die Durchblutung und entspannt Körper und Seele. Auch hier trägst du dich in eine Liste in der Empfangshalle ein und schon kann es losgehen. *Kosten: Euro 14,00 / 20 min.*

Ebenfalls empfehlenswert und entspannend: Die **Aqua Massage-Liege** gleich neben dem Eingang zur Schwimmhalle. *Kosten: Euro 7,00 / 20 min.*

Schwitzen... nicht nur beim Sport, sondern ganz gemütlich auf einer Holzpritsche. Das kannst du auch in Lindow in der **Sauna** im Kellergeschoss. *kostenlos*

Öffnungszeiten Sauna: Freitag 19:00-22:00 Uhr  
Samstag 16:00-22:00 Uhr

## ALLGEMEINE INFO

*Fragen, Anregungen, Probleme...?*

Natürlich kann es sein, dass du Fragen oder Anregungen im Laufe der QUEERSPIELE hast: Dann komm zu unserem Info- und RegistrierungsCounter im Empfangsbereich, der die gesamte Zeit besetzt sein wird und sich höchstens mal ein ganz klein wenig nach draußen verlagert – denn auch wir hoffen auf bestes Wetter! Wir sind für dich da und finden eine Lösung.

*Counterzeiten*

Freitag: 15:00-21:00 Uhr / Samstag: 07:00-21:00 Uhr / Sonntag: 09:00-12:00 Uhr  
Für alle Fälle noch unsere HOTLINE vor Ort, Tel. 033933-40-123



Das ORGATEAM erkennt ihr an den **orangefarbenen** Shirts. Bei Trainingsfragen wendet euch an euren Coach im **pinkfarbenen** Shirt.

## PARTY + MITMACH-SPIELE

Wer nach so viel Sport noch nicht müde ist – und davon gehen wir aus - kann schwungvoll weitermachen. Am Freitag starten wir ab 20:40 Uhr mit einer kleinen Einstimmung auf das, was am Samstag, um 18:30 Uhr mit einem geschmackvollen Grillbuffet beginnt und in einem rauschenden Tanz-Spaß-Spiel-Lagerfeuer-Vergnügen endet. Vielleicht diesmal ohne Regen. Und wem das nicht reicht, der kann sich zwischendurch an unseren Mitmach-Spielen vergnügen.

## FOTOS *auf dem Gelände und in unserer Foto-Box*

Manche Erinnerungen sind (fast) priceless. Mehrere offizielle QUEERSPIELE Fotografen sind vor Ort und schießen Action und Emotionen queer-beet. Während der Veranstaltung erfolgen öffentliche Fotoaufnahmen für die Medienberichterstattung. Wer dies nicht möchte, muss die Fotografen direkt ansprechen.

## ERÖFFNUNG

Am Samstag, um 09:15 Uhr möchten wir mit euch auf der Freifläche bei der Cafeteria die 2. Ausgabe der QUEERSPIELE stimmungsvoll eröffnen - im Queerspiele Village. Mit dabei: Lindows Bürgermeisterin Frau Otto.

## QUEERSPIELE-TANZ

Bei den QUEERSPIELEN dreht sich alles um Bewegung – und das geht bekanntlich auch super mit Musik. Wir haben unseren Queerspiele Tanz neu aufgemacht, mit einer neuen und etwas vereinfachten Choreo, die einen Querschnitt aller Sportarten zeigt und wir versprechen euch... dieser Ohrwurm lässt dich nicht mehr los. Tanz mit!

## TIME TO SAY GOODBYE

Sonntag 14:15 Uhr - aber das soll uns nicht traurig machen. Denn bevor die große Verabschiedungsrunde beginnt werden wir die Siegerinnen und Sieger der Team Olympiade bei unserer Abschiedszeremonie im Queerspiele Village krönen.

Wir organisieren deine Queerspiele:

## FRAUENBEWEGUNGBERLIN e.V.



Wir bieten euch Kampfsport und Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen zwischen 8 und 80 Jahren. Ihr lernt bei uns, wie ihr euch verteidigen könnt und verbessert durch regelmäßiges Kampfsporttraining eure Konzentration, Geschicklichkeit, Kraft und Ausdauer. Das Training ist außerdem ein angenehmer Ausgleich zum Arbeits- und Alltagsstress.

Bei den Queerspielen könnt ihr in die koreanische Kampfsportart Taekwondo reinschnuppern, in der vor allem viele verschiedene Bein- und Drehtechniken sowie Sprünge im Vordergrund stehen - ist nicht nur effektiv, sondern sieht auch noch beeindruckend aus!

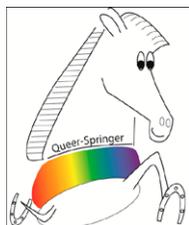
In unseren Selbstverteidigungskursen lernt ihr praktische, aber sehr wirkungsvolle Selbstverteidigungstechniken. Ihr übt, wie ihr Alltagsgegenstände, wie z. B. Taschen und Regenschirme, zur Selbstverteidigung einsetzen könnt und welche Abwehr-, Befreiungs-, Schlag- und Tritttechniken besonders effektiv sind. Wir bieten auch Selbstverteidigungstraining für Mädchen zwischen 9 und 12 Jahren an.

Kommt vorbei und trainiert zwei Wochen kostenlos mit.

Alle Infos unter [www.frauenbewegung-berlin.de](http://www.frauenbewegung-berlin.de).



## QUEERSPRINGER SSV e.V.



Wir sind ein Berliner Schachverein für Schwule und Lesben. Wir treffen uns Sonntag Abend ab 19 Uhr\* im Mann-O-Meter am Nollendorfplatz (sollte es zu sein, einfach klingeln), um ungezwungen zu spielen oder zu analysieren. Es wird ein regelmäßiges Training angeboten und an jedem ersten Sonntag im Monat findet eine Runde des Queerspringer-Blitz-Cups statt.

Bei den Queerspringern sind alle Spielstärken vertreten, vom (noch) DWZ-losen Newcomer bis zum Fidemeister. An der Berliner Mannschafts-Meisterschaft (BMM) nehmen wir mit zwei Mannschaften teil; die erste Mannschaft spielt derzeit in der Landesliga.

Gäste, Zuschauer und Neugierige sind bei uns jederzeit willkommen. Schaut einfach mal unverbindlich im Mann-O-Meter (Bülowsstraße 106, U-Bhf. Nollendorfplatz) vorbei.

Falls Ihr vorher mit uns Kontakt aufnehmen wollt, könnt Ihr das über das Kontaktformular auf [www.queer-springer.de](http://www.queer-springer.de) tun.



## QUEERSCHLAG



Berlin

Rudern ist der ideale Sport, der Kraft- und Ausdauertraining mit Naturerlebnis und Teamgeist verbindet und hat in Berlin und Brandenburg eine lange Tradition.

Queerschlag bildet als Forum und Informationsplattform eine Brücke für ruderbegeisterte Schwule und Lesben und ihre Freund\_innen in vielen Rudervereinen, die meisten davon im Sportclub Berlin-Grünau e. V. (SCBG). Klar, dass der SCBG die Queerspiele mit Booten, Skulls und Menschen unterstützt.

Wir Queerschläger\_innen treffen uns regelmäßig. Zu trainieren gibt es viel: Koordination, Haltung, Gleichgewicht, Gelenkigkeit, Kraft, Ausdauer und das Zusammenwirken aller im Boot. Je nach Lust, Fähigkeiten und Wetterlage rudern wir in breiten und sicheren Gig-Booten oder schnellen Rennbooten. Einige von uns trainieren, um sich auf Regatten, die Gay Games oder die Outgames vorzubereiten. Andere genießen einfach das entspannte Rudern in der Natur.

Wenn du mitrudern willst, findest du auf unserer Queerschlag-Homepage weiterführende Informationen.

Kontakt: [www.queerschlag.de](http://www.queerschlag.de) // [www.scbg.de](http://www.scbg.de)



## REGENBOGENFORELLEN e.V.



Die Gründungsmitglieder der Regenbogenforellen hatten sich im Sommer 1994 bei den Gay Games in New York kennengelernt und wollten spontan eine gemeinsame Staffel aus Lesben und Schwulen schwimmen. Da sie damals noch nicht in einem gemeinsamen Verein gemeldet waren, wurde ihr Team nicht anerkannt. Daraus ergab sich für sie die Konsequenz, die Regenbogenforellen zu gründen, den ersten lesbisch-schwulen Schwimmclub in Berlin. Seitdem fördert der SC Berliner Regenbogenforellen e.V. alle Schwimmbegeisterten gleichberechtigt, unabhängig von einem freizeit- oder leistungsorientierten Ansatz. Ziel ist, den Spaß und die Freude am Schwimmsport zu vermitteln. Die Regenbogenforellen unterstützen auch die Teilnahme an lesbisch-schwulen Sportveranstaltungen sowie nationalen und internationalen Wettkämpfen – unabhängig von der Leistungs- und Altersklasse. Wir verstehen uns als ein Verein, in dem vor allem Lesben, Schwule und Trans\* Schwimmsport jeden Alters, Geschlechts, jeder Nationalität und Herkunft betreiben und sind auch offen für heterosexuelle Menschen. [www.regenbogenforellen.de](http://www.regenbogenforellen.de)



## VORSPIEL SSL BERLIN e.V.



Von A wie Aerobic bis Y wie Yoga – Vorspiel Berlin ist seit 30 Jahren ein Verein mit einem breiten und vielfältigen schwul-lesbischem Sportprogramm. In über 25 Abteilungen wird an sieben Tagen in der Woche Sport getrieben. Egal ob Einzel- oder Mannschaftssport, für jeden ist etwas dabei. Freizeitsportler finden bei uns genauso ihren Platz wie auch anspruchsvolle Leistungssportler. Für die über 1.200 Mitglieder bieten wir Trainings- und Übungsgruppen überall in Berlin, von Wedding bis Schöneberg, von Charlottenburg bis Friedrichshain.

Vorspiel unterstützt die Queerspiele, denn dieses einzigartige Sportevent bietet für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine tolle Möglichkeit, gemeinsam Sport zu treiben und sich kennenzulernen – egal ob lesbisch, schwul, bi, trans, inter oder hetero.

Wer mehr über den Verein, die aktuellen Trainingsangebote, Kooperations- sowie Fördermöglichkeiten und weitere Formen der Mitarbeit erfahren möchte, fragt einfach unsere TrainerInnen bei den Queerspielen, schaut bei Facebook oder besucht unsere Webseite [www.vorspiel-berlin.de](http://www.vorspiel-berlin.de).



## SEITENWECHSEL e.V.

Berliner Sportvereine gibt es viele – aber nur einen speziell für Frauen/Lesben, Trans\*, Inter\* und Mädchen: SEITENWECHSEL.

Es ist unser Ziel, allen unabhängig von Herkunft und sozialem Status, körperlichen Voraussetzungen, Alter, geschlechtlicher und sexueller Identität vielfältige und individuelle sportliche Erfahrungen zu ermöglichen. Mit über 60 Sportgruppen auf verschiedenen Levels bieten wir euch eine bunte Mischung unterschiedlichster Sportarten an. Wir ordnen uns eher dem Breitensport zu, das sportliche Treiben ist bei uns weniger leistungsorientiert. Im Mittelpunkt steht der Spaß an Bewegung und am Miteinander.

SEITENWECHSEL engagiert sich darüber hinaus in Berlin und über die Stadtgrenzen hinaus in nationalen und internationalen Organisationen für die Rechte und gegen Diskriminierung von Frauen/Lesben, Trans\*, Inter\* und Mädchen im Sport. Momentan bietet SEITENWECHSEL folgende Sportarten an:

Aquafitness, Badminton, Ballsport+, Basketball, Boxen, Eltern-Kind-Turnen, Energy Dance, Fitness, Fußball, Kanusport, Karate, Kickboxen, Klettern, Pilates, Qi Gong, Rückenfitness, Schwimmen, Tai Chi, TanzPilates, Tischtennis, Trash\*Dance, Volleyball, Wendo, Yoga und YogaPilates.

In jedem Kurs bieten wir zwei kostenlose Probestunden an. Die Vereinsbeiträge sind nach dem Solidarprinzip nach Einkommen gestaffelt. [www.seitenwechsel-berlin.de](http://www.seitenwechsel-berlin.de)



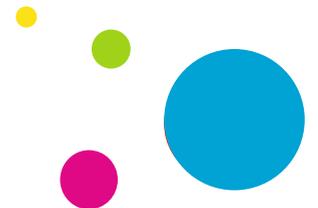
## TEAM BERLIN e.V.



Bereits seit 1990 präsentieren wir Berlins Sportlerinnen und Sportler in der Welt bei den EuroGames, Gay Games und Outgames. Gemeinsam starten im team berlin – das hat lange Tradition und wir blicken auf eine erfolgreiche Vergangenheit als Städteteam zurück.

Als Verbindungsplattform bringen wir euch Berliner lgbtiq\* Sportlerinnen und Sportler und eure Sportvereine und –gruppen zusammen und organisieren mit euch vielseitige gemeinsame Aktionen, z.B. beim Stadtfest oder wie die QUEERSPIELE – dein Berliner Multisportevent!

team berlin ist kein Sportverein, kein Sportverband, keine Sportstiftung, kein Reiseveranstalter. team berlin ist schwer zu beschreiben, dennoch einzigartig in der Welt seit mehr als 20 Jahren. team berlin vernetzt, unterstützt, demonstriert, informiert, organisiert. Erlebe dein team berlin bei den QUEERSPIELEN und lerne mehr über uns unter [www.teamberlin.de](http://www.teamberlin.de)



# Sport- und Bildungszentrum Lindow



- |                             |   |                    |                   |                     |                                  |
|-----------------------------|---|--------------------|-------------------|---------------------|----------------------------------|
| Welcomedesk                 | Rezeption / Foyer   | 4 Sporthalle 1     | 9 Schwimmhalle    | 14 Kleinfeld        | 19 Schulungs- und Tagungszentrum |
| 1 Hotel- und Seminarbereich | 5 Sporthalle 2  | 10 Kunstrasenplatz | 10 Rasenplatz 1   | 15 Beach Volleyball | 20 Speiseraum                    |
| 2 Jugendhaus 1 / 2          | 6 Sporthalle 3  | 11 Rasenplatz 2    | 11 Mini Spielfeld | 16 Beach Soccer     | 21 Cafeteria                     |
| 3 Gästehaus 1               | 7 Fitnessraum   | 12 Mini Spielfeld  |                   | 17 Kletterturm      | 22 Grillpavillon                 |
| Trinkwasserzapfe            | 8 Tanzstudio  |                    |                   | 18 Skatingfläche    | 029 Saal 029                     |
|                             | A TeamOlympiade   |                    |                   |                     | 23 Fahrradlager                  |
|                             | B Querspiele Village + Eröffnungsfeier, Party, Siegerehrung |                    |                   |                     | 24 Bootssteg                     |



## AUFGEFASST

Hausordnung Sport- und Bildungszentrum Lindow

Die Hausordnung sowie die sonstigen zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit erlassenen Anordnungen sind für jeden Gast verbindlich.

### Verhalten

Ihr Aufenthalt in unserem Hause sollte von Höflichkeit, Toleranz, Hilfsbereitschaft, einem respektvollen Umgang miteinander sowie einer gegenseitigen Rücksichtnahme und Achtung geprägt sein. Wir erwarten von unseren Gästen ein angemessenes Verhalten. Der Aufenthalt in unseren Räumlichkeiten ist so zu gestalten, dass es zu keiner Lärmbelästigung kommt.

### Brandschutz

Das Rauchen und der Umgang mit offenem Feuer sind grundsätzlich auf dem gesamten Gelände und in den Räumen nicht gestattet. Als Ausnahme für das Rauchverbot gelten nur die hierfür vorgesehenen Bereiche. Bei fahrlässiger Auslösung eines Brandalarms werden die daraus entstehenden Kosten auf den Verursacher umgelegt. Kann der Verursacher nicht eindeutig ermittelt werden, haftet der Veranstalter.

### Ordnung und Sauberkeit

Jeder Gast und Besucher ist mitverantwortlich für die Aufrechterhaltung von Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit. Die Schonung der Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände und die pflegliche Behandlung des Inventars sind die selbstverständliche Pflicht aller Gäste. Technische und dekorative Veränderungen in den gemieteten Räumlichkeiten sind nicht statthaft. Über auftretende Schäden ist das SBL unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Wir bitten um eine Kontrolle bei Erstnutzung der Räumlichkeiten, um Schäden, welche von voran-

gegangenen Nutzungen verursacht wurden, melden zu können. Schäden bzw. starke Verschmutzung der Räumlichkeiten, die aus dem Verhalten der Gäste resultieren, werden geahndet.

### Nachtruhe

Während der Nachtruhe von 22.00 bis 06.00 Uhr sind ruhestörende Geräusche, gleich welcher Art, zu unterlassen.

### Essen / Trinken

Die Eigenversorgung mit alkoholischen Getränken ist nicht erwünscht und wird mit einem angemessenen Korkgeld geahndet. Das Zubereiten von Speisen auf den Zimmern ist aus hygienischen Gründen nicht gestattet.

### Schlüssel

Bei Verlust, der durch das SBL übergebenen Schlüssel, erheben wir eine Schadensforderung in Höhe des entsprechenden Wiederbeschaffungswertes.

### Rezeption

Die Rezeption ist durchgehend besetzt. In der Nacht erfolgt die Absicherung durch einen Wachschutz. Dieser nimmt, im Auftrag des SBL, in seiner Dienstzeit das Hausrecht wahr.

### Haustiere

Das Mitbringen von Haustieren in den Zimmern und Gemeinschaftsräumen sowie Sporthallen ist nicht gestattet.

### Verstöße

Verstöße gegen unsere Hausordnung sowie ein unangemessenes Verhalten, das zu Beschwerden und Störungen im Aufenthalt anderer führt, werden in angemessener Weise geahndet (Schadensersatzansprüche, Entziehung der Nutzungsrechte, Hausverbot). Wir behalten uns vor Kosten, die durch die Nichteinhaltung der Hausordnung oder einem Fehlverhalten entstanden sind, auf den Verursacher umzulegen.

## SUPPORTER

Die ehrenamtliche Organisation und Umsetzung der QUEERSPIELE vor Ort ist das eine, doch geldwerte Unterstützung und „Finanzspritzen“ durch externe Partner sind das andere: Damit auch die zweite Ausgabe der QUEERSPIELE Realität werden konnte, haben wir Hilfeleistungen verschiedenster Art von den folgenden Unternehmen und Einrichtungen bekommen, für die wir uns ganz herzlich bedanken möchten!



